

Rennbericht – VLN 3. Lauf vom 26.04.2014

Alle Guten Dinge sind 3, oder? Der 3. Lauf der VLN stand an und nach dem durchgezogenen letzten Lauf kamen noch weitere Überraschungen dazu. Aber erst mal der Reihe nach.

Während dem 2. Lauf wurde die Rangliste des 1. Laufes korrigiert. Weil jemand während dem 1. Lauf in der letzten halben Stunde eine rote Flagge geschwenkt hatte und somit viele dachten, dass das Rennen abgebrochen sei, wurde nun neu der Rennstand nach 3 Stunden 30 gewertet. Somit wurden wir mit der #211 einen Rang nach hinten geschoben und haben dafür aber auch die ausgeschiedene #210 wieder in der Wertung.

Auch die finale Rangliste vom 2. Lauf wurde lange nicht bekannt gegeben, weil es technische Probleme mit dem GPS Überwachungssystem gab und Proteste eingereicht wurden. Das Einzige was leider sicher war, war unser Motorschaden!

Aber nun zum 3. Lauf. Die Anreise erfolgte wieder am Donnerstag und diesmal ging das Einrichten der Box 29 sehr schnell. Sah schon cool aus, als zwei SLS GT3 aus dem Truck geladen wurden.



Am Freitagmorgen gab es Trainingsfahrten mit 4 Autos. Denn mittlerweile waren auch die BMWs eingetrudelt. 4 Hofor Renner vor der Box 29, das war ein super Bild!

Erst drehten Chantal und Michael mit den beiden SLS zusammen Runden um den GP Teil. Später kam auch Kenneth dazu. Er fuhr mit dem einen SLS vor Chantal her und zeigte Chantal einerseits die SLS Ideallinie aber auch was der SLS sonst noch so alles mit sich machen lässt. Parallel erklärte er ihr alles über Funk. Auch Christiaan fuhr später noch einige Test und Einstellrunden mit den neuen Hankook Reifen, welche wir für das 12h Rennen in Zandvoort verwenden werden.

Freitagabend machte Chantal mit der #211 einige Gästefahrten und alle hatten Ihren Spass. Leider gab es bereits am Freitag schon wieder viel Schrott, zum Glück aber ohne Personenschaden. Unser Auto hatte alles gut überstanden und so stand einem gemütlichen Abendessen nichts mehr im Wege.

Der Samstagmorgen war schön, aber noch ein wenig kühl. Das änderte sich zum Glück und als die Sonne richtig raus kam, wurde es schnell wärmer.

Chantal und Martin fuhren die ersten Trainingsrunden, dann Michael und Roli. Bereits jetzt im Qualifikationstraining wurden diverse Kaltverformungen vorgenommen und es wurde aggressiv gefahren.

Da Roli und Michael die schnellsten Zeiten gefahren sind, entschieden wir, das sie den Start fahren sollten. Neu waren wir in der zweiten Startgruppe – also mitten im Getümmel.

Es kam, wie es kommen musste. Roland bekam beim Start einen leichten Schlag von hinten aufs Auto. Zum Glück aber ohne grossen Schaden. Wir mussten zu Hause nur die Stossstange ersetzen. Michael und Roli fuhren Ihren Startturn ohne weitere Kollisionen durch. Nach einer Stunde waren wir in unsere Klasse auf Rang 2 und 4.

Chantal und Martin kamen zum Zug. Aber bereits nach kurzer Zeit bemerkten auch sie, dass sehr aggressiv gefahren wurde. Mehrere Doppelgeldphasen bremsten die Rundenzeiten massiv ein. Dies ging leider das ganze Rennen so weiter.

Michael und Roli fuhren ihren zweiten Turn fehlerfrei, und somit hatten Chantal und Martin „nur“ noch die Aufgabe, die Autos heil ins Ziel zu bringen. Aber das war heute gar nicht so einfach.

Leider gab es auch in der Boxengasse einige schwere Zwischenfälle, so dass die Stimmung überall leicht getrübt war. **Unser gesamtes Team wünscht allen Betroffenen gute Besserung und wir hoffen, dass alle schnell wieder bei der VLN Familie dabei sein werden!**

Wir bedanken uns bei der Widbergcrew für die tolle Betreuung beim dritten Lauf, und freuen uns schon auf den 4. Lauf am überübernächsten Wochenende (17.05.2014).

Bis dann und liebe Grüsse aus dem sonnigen Widen

Hofor Racing Team

29.04.2014



Hofor Racing – Resultate 2014

Rennen		Distanz	Anzahl Teilnehmer	BMW 1			BMW 2			SLS 1			SLS 2			BMW Küpper Racing		
				# (Klasse)	Anzahl Gegner	Position Klasse (Gesamt)	# (Klasse)	Anzahl Gegner	Position Klasse (Gesamt)	# (Klasse)	Anzahl Gegner	Position Klasse (Gesamt)	# (Klasse)	Anzahl Gegner	Position Klasse (Gesamt)	# (Klasse)	Anzahl Gegner	Position Klasse (Gesamt)
		Schnellste Teamrunde: Fahrer - in Runde (Streckezustand)			Schnellste Teamrunde: Fahrer - in Runde (Streckezustand)			Schnellste Teamrunde: Fahrer - in Runde (Streckezustand)			Schnellste Teamrunde: Fahrer - in Runde (Streckezustand)			Schnellste Teamrunde: Fahrer - in Runde (Streckezustand)				
09.-11.01.	24h Dubai	24h	77													#78 (A4)	7	5 (55)
14.-15.03.	12h Italy-Mugello	12h	37							#1 (A6)	7	3 (3)				Bernd - 145 (trocken)		2:18.393
										Kenneth - 259 (trocken)		1:52.250				Bernd - 235 (trocken)		2:07.786
29.03.	1. Lauf VLN	4h	165	210	5	5 (116)	211	5	4 (58)									
				Michael - 14 (trocken) 9:15.743			Michael - 7 (trocken) 9:11.041											
12.04.	2. Lauf VLN	4h	173	210	4	3 (53)	211	5	Ausfall									
				Michael - 15 (trocken) 9:14.743			Michael - 2 (trocken) 9:16.447											
26.04.	3. Lauf VLN	4h	195	210	9	2 (60)	211	9	3 (62)									
				Roli - 4 (trocken) 9:11.807			Michael - 4 (trocken) 9:13.324											
17.05.	4. Lauf VLN	4h																
30.-31.05.	12h Zandvoort	12h																
19.-22.06.	24h Nürburgring	24h																
05.07.	5. Lauf VLN	4h																
02.08.	6. Lauf VLN	4h																
23.08.	7. Lauf VLN	6h																
05.-07.09.	24h Barcelona	24h																
13.09.	8. Lauf VLN	4h																
03.-04.10.	12h Hungary	12h																
11.10.	9. Lauf VLN	4h																
25.10.	10. Lauf VLN	4h																